

Pressemitteilung



ACE Auto Club Europa e.V.
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Verantwortlich: Sören Heinze
E-Mail: presse@ace.de
Tel.: 030 278 725-15

Detailstrecken

ACE-Verkehrslagebericht für das Wochenende 05.08.2022 bis 07.08.2022

Stand: 01. August 2022, 07:45 Uhr

Strecken mit erhöhtem Verkehrsaufkommen und Staurisiko

(oft in beiden Richtungen)

Großräume Hamburg, Berlin, Rhein-Ruhr, Rhein-Main, Stuttgart und München

Fernstraßen und Nebenstrecken zur und von Nord- und Ostsee

A1 Köln – Dortmund – Bremen – Hamburg – Lübeck

A2 Dortmund – Hannover – Berlin

A3 Oberhausen – Köln – Frankfurt – Würzburg – Nürnberg – Passau

A4 Kirchheimer Dreieck – Bad Hersfeld – Erfurt – Dresden

A5 Hattenbacher Dreieck – Frankfurt – Karlsruhe – Basel

A6 Kaiserslautern – Mannheim – Heilbronn – Nürnberg

A7 Neumünster – Hamburg – Hannover – Kassel - Würzburg – Ulm – Füssen/Reutte

A8 Karlsruhe – Stuttgart – München – Salzburg

A9 Berlin – Nürnberg – München

A10 Berliner Ring

A11 Berliner Ring – Dreieck Uckermark

A19 Rostock – Dreieck Wittstock/Dosse

A20 Lübeck – Rostock

A23 Hamburg – Heide

A24 Hamburg – Berlin

A31 Dreieck Bunde - Leer

A40 Venlo – Duisburg – Essen

A45 Olpe - Hagen

A61 Mönchengladbach – Koblenz – Ludwigshafen

A81 Heilbronn – Stuttgart - Singen

A93 Rosenheim – Kiefersfelden

A95 München – Garmisch-Partenkirchen

A96 Kreuz Memmingen

A99 Umfahrung München



Strecken mit Vollsperrungen

A45 Hagen – Gießen, in beiden Fahrtrichtungen zwischen AS Lüdenscheid (14) und AS Lüdenscheid Nord (14) bis auf weiteres gesperrt.

A59 Düsseldorf – Leverkusen, zwischen AK Leverkusen-West und AS Leverkusen-Wiesdorf von 05.08.2022 22:00 Uhr bis 08.08.2022 05:00 Uhr in beiden Fahrtrichtungen gesperrt.

A61 Koblenz – Mönchengladbach, in Fahrtrichtung Mönchengladbach zwischen AD Erftstadt (108) und AS Bergheim (18) bis Ende Oktober gesperrt.

A66 Frankfurt – Wiesbaden, zwischen AS Wiesbaden-Mainzer Straße (5) und AS Wiesbaden-Biebrich Vollsperrung in beiden Richtungen bis Oktober 2022 gesperrt.

Ferientermine Deutschland

Baden-Württemberg 28.07.2022 – 09.09.2022

Bayern 01.08.2022 – 12.09.2022

Berlin 07.07.2022 – 19.08.2022

Brandenburg 07.07.2022 – 19.08.2022

Bremen 14.07.2022 – 24.08.2022

Hamburg 07.07.2022 – 17.08.2022



Hessen	25.07.2022 – 02.09.2022
Mecklenburg-Vorpommern	04.07.2022 – 12.08.2022
Nordrhein-Westfalen	27.06.2022 – 09.08.2022
Niedersachsen	14.07.2022 – 24.08.2022
Rheinland-Pfalz	25.07.2022 – 02.09.2022
Saarland	25.07.2022 – 02.09.2022
Sachsen	18.07.2022 – 26.08.2022
Sachsen-Anhalt	14.07.2022 – 24.08.2022
Schleswig-Holstein	04.07.2022 – 13.08.2022
Thüringen	18.07.2022 – 26.08.2022

Ferientermine benachbartes Ausland

Belgien	01.07.2022 – 31.08.2022
Dänemark	25.06.2022 – 06.08.2022
Frankreich	08.07.2022 – 31.08.2022
Luxemburg	16.07.2022 – 14.09.2022
Niederlande	09.07.2022 – 03.09.2022 (regional unterschiedlich)
Österreich	02.07.2022 – 10.09.2022 (regional leicht unterschiedlich)
Polen	25.06.2022 – 31.08.2022
Schweiz	16.06.2022 – 28.08.2022 (regional unterschiedlich)
Tschechien	01.07.2022 – 31.08.2022

Österreich

Das Verkehrsaufkommen ist ungebrochen hoch, sowohl in Südlicher und südöstlicher als auch in nördlicher und nordwestlicher Richtung. Insbesondere die Autobahnen A10 und die A12,

sowie im weiteren Verlauf die A13 Brennerautobahn sind hochgradig staugefährdet. Der Fernpass ist ebenfalls ein Nadelöhr. Freitagnachmittag ab 13:00 Uhr und Samstag zwischen 10:00 Uhr und 18:00 Uhr



ist mit dem höchsten Verkehrsaufkommen zu rechnen. Außerdem zu beachten ist das Fahrverbot auf den Ausweichstrecken im Raum Reutte (Fernpassroute), Kufstein (Inntal-Autobahn) und im Großraum Innsbruck für den Transitverkehr. Ein Abfahren auf Ausweichstrecken ist an allen Wochenenden zwischen dem 09.07.2022 und dem 11.09.2022 jeweils in der Zeit von Samstag, 7 Uhr bis Sonntag, 19 Uhr nicht gestattet. Ausgenommen sind der Anrainerverkehr und Reisende, die Urlaub in den betroffenen Regionen verbringen. Dasselbe hat das Bundesland Salzburg erlassen. Hier gibt es Fahrverbote für den Ausweichverkehr jeweils von Donnerstag bis Sonntag in der Zeit zwischen 6 und 22 Uhr. Betroffen ist hier die A10 Tauernautobahn und verschiedene Gemeinden an der Grenze zu Deutschland. Auch hier gilt, Zielverkehr darf abfahren, jeglicher Transitverkehr muss auf den Haupttrouten bleiben. Generell muss jetzt an den Grenzen mit teils erheblicher Zeitverzögerung gerechnet werden, da Stichprobenkontrollen durchgeführt werden. Zudem führt der verstärkt einsetzende Rückreiseverkehr zu Verzögerungen. Dabei kann der zu erwartende Zeitverlust an den Grenzübergängen Walsertal (Salzburg – Bad Reichenhall), Kiefersfelden (Kufstein Süd – Kiefersfelden) und Suben (Ort i. Innkreis – Pocking) vorab auf der Übersicht der österreichischen

Infrastrukturgesellschaft ASFINAG geprüft werden:
<https://www.asfinag.at/verkehr/reisezeiten/>.

Besonders belastete Strecken (gilt in beiden Richtungen):

A1 West-Autobahn Salzburg – Wien

A4 Ost-Autobahn Wien – Richtung Budapest

A10 Tauern Autobahn Salzburg – Villach

A11 Karawanken Autobahn Villach - Slowenien

A12 Inntal Autobahn Kufstein – Innsbruck

A13 Brenner Autobahn Innsbruck – Brenner

A14 Rheintal-Autobahn Staatsgrenze Deutschland - Feldkirch

B179 Fernpass Füssen – Reutte – Nassereith

Schweiz

Staustufe rot, auch bei den Eidgenossen. Sehr hohes Transitverkehrsaufkommen in südlicher Richtung, ebenso Richtung Norden. Vor dem Gotthardtunnel oftmals Blockabfertigung. Auf der alternativen Verbindung A13 St. Margarethen – Bellinzona zwischen Chur-Süd und Reichenau und vor dem Nord-Portal des San Bernardino-Tunnels werden ebenfalls längere Reisezeiten und Stauungen erwartet, trotz allem empfiehlt sich diese Verbindung als Alternative zur A2 Gotthardautobahn. Außerdem sind die Verbindungen A1 St. Gallen – Zürich – Bern und die A3 Basel – Zürich – Chur stark belastet. Nicht zu vernachlässigen ist auch der Urlauberverkehr innerhalb der Schweiz und deren Urlaubsgebiete. Auf den Zufahrtsstraßen in die Alpentäler und auch im Tessin ist allgemein viel Verkehr unterwegs.



Besonders belastete Routen in der Schweiz (in beiden Richtungen):

A1 Bern – Zürich – St. Gallen

A2 Gotthard-Route, besonders vor dem Gotthardtunnel

A3 Basel – Zürich – Chur

A13 St. Margarethen – Chur – San Bernardino - Bellinzona

Norditalien

In Italien ist der Monat August der Ferienmonat schlechthin. In den Städten kommt das Alltagsleben fast zum Erliegen, viele Firmen schließen zudem ihre Werkstore. Das Leben findet an den Küsten und deren Urlaubsorten statt. Die Transitrouten dorthin sind voll, auf den Küstenstraßen herrscht sehr lebhafter Verkehr. Staugefährdet sind außerdem die A22 Brennerautobahn, die A23 Villach – Udine und die Strecke auf der A4 von Verona über Venedig nach Triest. Auf diesen Routen wälzen sich die Urlauber aus den nördlichen Ländern in Richtung Süden und auch wieder zurück nach Nord- und Mitteleuropa.

Besonders belastete Autobahnen in beiden Richtungen:

A4 Venedig – Triest

A9 Chiasso – Mailand

A22 Brennerautobahn

A23 Villach – Udine

Frankreich

Urlaubsverkehr im ganzen Land und Transitverkehr aus den östlichen Nachbarländern sorgen für ein insgesamt hohes Verkehrsaufkommen. Betroffen ist am Samstag im Besonderen die Nord-Süd-Achse Paris – Lyon Orange und im weiteren Verlauf Richtung Spanien die A9 Orange – Montpellier. An der Côte d'Azur sind insbesondere die A8 von Monaco nach Aix-en-Provence und die Küstenstraßen stark belastet. Und auch hier ist der August der traditionelle Ferienmonat. Auf Grund des sehr hohen Verkehrsaufkommens gilt hier am Samstag, 6. August, noch ein zusätzliches Fahrverbot für alle Busse, die Kinder unter 18 Jahren befördern. Zwischen 0 und 24 Uhr dürfen diese nicht Departement übergreifend unterwegs sein. Auch in nördlicher und nordöstlicher Richtung hohes Verkehrsaufkommen, Staugefahr besteht meist vor den Mautstellen.



Besonders belastete Streckenabschnitte:

A36/A39/A7 Muhlouse – Lyon – Orange – Croix de Coudoux (Abzweigung auf A8 Richtung Aix-en-Provence)

A6 Dijon – Lyon

A8 Aix-en-Provence – Menton (Cote d'Azur)

A9 Orange – Montpellier – Le Perthus (spanische Grenze)

Slowenien und Kroatien

Auf folgenden Strecken in **Slowenien** konzentriert sich der Reiseverkehr in beiden Richtungen:

A2 Karawankentunnel – Ljubljana – Zagreb

A1 Ljubljana – Koper

Verbindung Spielfeld (Grenzübergang österreichische Pyhrn Autobahn) – Maribor – Ptuj – Macelj an der kroatischen Grenze

Stauträchtige Strecken in **Kroatien** sind in beiden Richtungen:

A1 Zagreb – Zadar – Split vor den Mautstellen

A3 Zagreb Richtung Serbien (Belgrad)

Verbindungen Triest – Pula und Triest – Rijeka
Küstenstraßen

Transit Türkei und Griechenland

Die Strecken Richtung Türkei und Griechenland sind stark staugefährdet. Zum einen ist die Infrastruktur oftmals dem hohen Verkehrsaufkommen nicht gewachsen, zum anderen bremsen die Grenzkontrollen den Verkehr aus. So kommt es vor allem an den Grenzübergängen zu teils längeren Wartezeiten. Dasselbe Szenario ist nun auch deutlich in umgekehrter Richtung zu finden.



Hinweis

Bei der Einreise nach Deutschland werden derzeit an allen Landesgrenzen punktuell und stichprobenweise Grenzkontrollen durchgeführt.

Über den ACE Auto Club Europa:

Klare Orientierung, sichere Hilfe, zuverlässige Lösungen: Der ACE Auto Club Europa ist seit 1965 als starke Gemeinschaft für alle modernen mobilen Menschen da, egal mit welchem Verkehrsmittel sie unterwegs sind. Als Mobilitätsbegleiter mit rund 630.000 Mitgliedern hilft der ACE international, unbürokratisch und unabhängig. Kernthemen sind die Unfall- und Pannenhilfe, Verkehrssicherheit, Elektromobilität, neue Mobilitätsformen und Verbraucherschutz.

Für Rückfragen und Interviewwünsche:

ACE Pressestelle, Tel.: 030 278 725-15,

E-Mail: presse@ace.de, Märkisches Ufer 28, 10179 Berlin

Twitter: twitter.com/ACE_autoclub